

Noch mehr Neues aus der Gemeinde

- Die **Homepage der Gemeinde Krummesse** wurde durch eine Fachfirma erneuert. Sie finden diese unter www.krummesse.de
- Die **Finanzen** der Gemeinde haben sich erheblich verschlechtert. Durch einen Nachtragshaushalt für 2014 sind Mehrausgaben dokumentiert. Die Aufstellung des **Haushaltsplanes für 2015** gestaltet sich schwierig. Es sind erhebliche Einsparungen erforderlich. Um die Einnahmeseite zu erhöhen und die Gefahr des Verlustes von Zuwendungen zu vermeiden, werden die Grundsteuern A und B ab 2015 von 277% auf 311% angehoben.
- Auf der letzten **Sitzung der GV** in diesem Jahr, am 11.12.2014, wird eine verdiente Bürgerin geehrt und es soll der Haushaltsplan für das Jahr 2015 verabschiedet werden. Weitere Themen sind die Videoüberwachung in der Sporthalle, Beauftragung eines Umweltgutachtens sowie geschäftsführende Tätigkeiten im Wärmeversorgungsbetrieb.

Veranstaltungen der FWK

- Am 09. November sahen 36 Krummesser beim **Seniorenkino** den Film „Immer die Radfahrer“ und amüsierten sich u.a. über Heinz Ehrhardt. Es gab auch wieder neueste Informationen aus der Gemeinde von Pit Fiebelkorn sowie leckeren selbstgebackenen Kuchen. Nach dem Kino besuchten dann gleich einige Senioren den Stecknitzweg und waren überrascht, dass hinter dem Dörpshuus bereits 18 Häuser gebaut wurden.

Termine im Jahre 2015

Bei Frost bzw. Schnee wollen wir 2015 gern wieder das beliebte **Eis- und Rodelvergnügen** veranstalten.

- 28.03.15 - Saubere Feldmark
- 27.04.15 - Seniorenkino
- 11.10.15 - Seniorenkino
- 06.12.15 - Nikolausfilm



FREIE WÄNTERGEMEINSCHAFT KRUMMESSE

FWK INFO

Nr. 2/2014



**Wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachtstage!**

- **Energiemodell Krummesse**
- **Termine der politischen Gremien**
- **Gemeindevertretung und Ausschüsse**
- **Neues aus der Gemeinde**
- **Veranstaltungen der FWK**

Energiemodell Krummesse

Probleme mit dem Blockheizkraftwerk (BHKW)

Obwohl der Energiebeirat und die Gemeindevertretung mit großem Engagement an der Weiterentwicklung des Energiemodells Krummesse arbeiten, mussten in den letzten Wochen einige Rückschläge verkraftet werden. So musste die Gemeinde Ende Oktober einen Betrag von 120.000,- Euro im Rahmen eines gerichtlichen Vergleichs an die Lieferanten des Biogases für nicht abgenommene Gasmengen im Jahr 2013 zahlen. Diese kamen durch Störungen des gemeindeeigenen BHKW zustande. Die Lieferfirma des BHKW ist zwischenzeitlich insolvent. Es besteht allerdings die Hoffnung, dass hierfür noch eine Versicherung in Anspruch genommen werden kann. Zumindest konnte in diesem Zusammenhang ein neuer Liefervertrag mit einem deutlich günstigeren Gas-Einkaufspreis ausgehandelt werden, der inzwischen in Kraft getreten ist.

Probleme bereitet auch die Einstufung des BHKW bei der Vergütung für den produzierten Strom in das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) 2009. Dies hat großen Einfluss auf die Einnahmen der Gemeinde und ist aufgrund der in den vergangenen Jahren mehrmals geänderten Gesetzeslage schwierig, insbesondere, weil Krummesse mit seinem Energiemodell einen neuen Weg geht.

Schließlich trat Anfang November eine Störung im BHKW ein, die eine aufwendige Motorreparatur erforderlich machte. Bei dieser Gelegenheit wurde das BHKW gleich technisch überarbeitet, um es effizienter zu machen. Mehrere FWK-Mitglieder haben zwar durch persönlichen Einsatz versucht, die Unannehmlichkeiten durch diese Situation so gering wie möglich zu halten, konnten jedoch auch nicht verhindern, dass der überall festzustellende Mangel an verfügbaren Handwerkern und Technikern zu Verzögerungen führte.

Es besteht allerdings die Hoffnung, dass das BHKW kurzfristig wieder anläuft und dann die bereits lange geplanten, technischen Weiterentwicklungen des Energiemodells (z.B. Einhausung des BHKWs, Erweiterung des Wärmenetzes) umgesetzt werden können. Der Energiebeirat möchte sich 2015 wieder diesen Themen widmen und nicht nur wöchentliche Sitzungen zur Lösung akuter Probleme abhalten müssen.

Neues aus der Gemeinde

- Die B 207 (alt) wurde wieder für den Fahrzeugverkehr geöffnet und dadurch das **Verkehrschao in Krummesse** beendet. Wochenlang quälten sich Fahrzeugschlangen durch den Ort und als Fußgänger schaffte man es kaum, die Straße zu überqueren.
- Die Bauarbeiten an der Krummesser **Kanalbrücke** sollen nun am 19.12.2014 endgültig abgeschlossen sein. An diesem Tage soll sie dann wieder für den Fahrzeugverkehr freigegeben werden.
- Am 8. November wurde gemäß Beschluss der GV der Parkplatz am Kanal anlässlich der 25-jährigen Partnerschaft zwischen den Freiwilligen Feuerwehren Krummesse und Backemoor mit dem Namen **BACKEMOOR- Parkplatz** benannt.
- Im Frühjahr 2015 soll mit dem Bau des **genossenschaftlichen Wohnprojekts** begonnen werden. Ca. 60 % der Wohnungen sind bereits vergeben. Bei Interesse wenden Sie sich an **TING-Projekte** unter 04307-900210 Infos unter www.stecknitzhuus.de
- Im **Kindergarten** wurden im Sonnenhaus durch einen Anbau Schlafmöglichkeiten für die Kleinsten geschaffen. Im Regenbogenhaus wurden die neue Küche und der Spielplatz fertiggestellt sowie die Betreuungszeit bis 15 Uhr erweitert. Alle Plätze für das Kindergartenjahr 2015 sind bereits ausgebucht.
- Im Schuljahr 2015/2016 werden 24 Krummesser Kinder eingeschult. Für den **Grundschulstandort Krummesse** liegen derzeit jedoch nur 18 Anmeldungen vor. Wir appellieren an alle Krummesser Eltern, durch die Einschulung ihrer Kinder am Standort Krummesse den Erhalt unserer Grundschule zu sichern!
- Mit **Anna-Lena Stolze** stellt der Krummesser Sportverein im Fußball- Jugendbereich eine erfolgreiche **Nationalspielerin**.
- Die Landesstraße **L 221** (die Hauptstraße durch Krummesse) soll ab 2015 zur **Kreisstraße** herabgestuft werden.
- Ein Mast mit dem **Storchennest** wurde vom Parkplatz des Dörpshuuses auf die Wiese der Familie Thormählen umgesetzt.
- Bei einer **Herbstpflanzaktion** wurden am 1. November auf der Ökokontofläche Krummstücken 150 Knickgehölze gepflanzt.
- Die Aktion „**Rettet die Kastanien**“ wurde für 2014 abgesagt.
- Die GV hat beschlossen keine neue **Gemeindebotin** einzustellen.
- Im Jahr 2015 soll ein größeres **Partnerschaftstreffen** mit den Partnergemeinden (20/25Jahre) in Krummesse stattfinden.